# Gemeinde Warlow

# Niederschrift

## 3. Sitzung der Gemeindevertretung Warlow

| | |
|---|---|
| **Sitzungstermin:** | Montag, 02.12.2019 |
| **Raum, Ort:** | Versammlungsraum der Gemeinde, Parkstraße 1, 19288 Warlow |
| **Sitzungsbeginn:** | 19:00 Uhr |
| **Sitzungsende:** | 23:30 Uhr |

### Anwesenheit

**Anwesende**

**Vorsitz**

Herr Rainer Zimmermann

**Mitglieder**

Herr Manfred Baum

Frau Ruth Langner

Herr Andreas Pohlmann

Frau Julia Schult

Herr Marko Täufert

Herr Tom Henning

**Verwaltung**

Frau Anja Becker

**Zuhörer**

Zuhörer 3

### Tagesordnung

1 Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung des Tagesordnung

2 Einwohnerfragestunde

3 Bestätigung der Niederschrift über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung am 22.08.2019

4 Bericht des Bürgermeisters

5 Anfragen der Gemeindevertreter aus aktuellem Anlass

6 Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Warlow für das Haushaltsjahr 2020

7 Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf der 11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 der Gemeinde Warlow für den Konsolidierungszeitraum 2020 - 2023

8 Beratung und Beschlussfassung zum 1. Entwurf der 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Warlow vom 25. Mai 2007

9 Beratung und Beschlussfassung zu Baumaßnahmen

9.1 hier: Sanierung und Umgestaltung des gemeindlichen Friedhofs in der Parkstraße

9.2 hier: Sanierung Straße der Jugend

10 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Warlow
hier: Annahme von Sach- und Geldspenden für den Zeitraum 01.01.2019 – 24.09.2019

11 Beratung und Beschlussfassung zur Schließung der Kindertagesstätte Warlow 2020 (Betriebsferien)

12 Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Aufwendungen im PSK 11405.52350000 (Zentrale Dienste/Fahrzeugunterhaltung)

13 Beratung und Beschlussfassung zur anteiligen Kostenübernahme
hier: Fahrschulausbildung von zwei Kameraden der FFw Warlow

14 Beratung und Beschlussfassung zur nachträglichen Billigung einer Entscheidung des Bürgermeisters
hier: Auftragsvergabe Baumpflege sowie überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im PSK 55100.52312000 (öffentl. Grünanlagen/Unterhaltung Außenanlagen Bäume)

15 Sonstiges

## 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung des Tagesordnung

Der Bürgermeister, Herr Zimmermann, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Gemeindevertretern waren zu Sitzungsbeginn 6 anwesend.
Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Um 19:10 Uhr kam Herr Baum zur Sitzung, jetzt waren 7 Gemeindevertreter anwesend.

## 2. Einwohnerfragestunde

a) Herr Hinrichs teilte sein Unmut über die Veräußerung der Gemeindefläche an die AGP Göhlen mit und warf den Gemeindevertretern keine Wertschätzung der Flächen vor und sie hätten nicht das Recht dies zu tun, diese Flächen gehören allen Warlowern.

Herr Henning nahm zur Ausführung von Herrn Hinrichs Stellung und möchte die Protokollierung.
Der Gemeindevertretung zu unterstellen, wir hätten nicht das Recht, ist erstmal falsch. Das Recht hat die Gemeindevertretung wohl und weiterhin haben wir auch eine Verpflichtung eine ordentliche Haushaltsführung abzulegen. Und wenn das Interesse über das Thema „Landveräußerung“ so groß gewesen wäre, dann hätte man in den letzten Jahren bereits seine Meinung kundtun können. Die Gemeindevertretung hat immer sehr behutsam Land verkauft zwischen 2,5-5 ha und nun war es einmal ein bisschen mehr, weil nach Bodenordnung und Neusortierung der Flurstücke haben wir entsprechend geschaut, dass nicht wieder einige Flurstücke auseinandergerissen werden. Und weiterhin hat die Gemeinde die Rechtsaufsichtsbehörde im Rücken sitzen und die sagen was geht und was geht nicht. Wenn wir gar nicht investiert hätten im Rahmen des Bodenordnungsverfahren und der Gemeindevertretung jetzt keine Wertschätzung der Grundstücke vorgeworfen wird, ist dies nicht in Ordnung. Ist es den niemanden aufgefallen, dass wir ganz viele neue Werte geschaffen haben? Einwerben von Fördermitteln, dies aber nur, weil die Gemeinde im Bodenordnungverfahren ist und es gab Fördermittel zwischen 60-90 %, im Schnitt waren es 80%. Das muss hier mal gesagt werden, die Gemeinde hat in den letzten Jahren viel Zeit investiert um Geld ranzuholen, Projekte umzusetzen und investive Maßnahmen durchzuführen. Alle haben sich gefreut das einige Straßen neu gemacht wurden, Entstehung eines Baugebietes, der Lüblower Weg und jetzt wurden noch 490 Bäume in der Gemarkung gepflanzt für 90% Fördermittel. Für den Eigenanteil muss geguckt werden, wo wir die Mittel herholen, weil wir seit 2009 keinen ausgeglichenen Haushalt haben. Wir sind trotzdem angetreten, um das gemeindliche Leben in der Gemeinde Warlow aufrechtzuerhalten. Hätten wir dies nicht gemacht, wären wir seit 5 Jahren Ludwigsluster. Dann hätte der BGM von Ludwigslust die Macht über unser Land und der würde bestimmt noch größere Flächen verkaufen und dieses Geld hätte dann nicht die Gemeinde Warlow, sondern dies würde komplett in den Haushalt der Stadt Ludwigslust mit einfließen. Die Flächen wurden ja nicht an Investitionhaie verkauft, es wurden bewusst Ausschreibungen gemacht und hier vergeben an die die Ackerflächen bestmöglichst bewirtschaften können und dies ist an die AGP Göhlen. Wenn sich dies nicht so entwickelt hätte, dann wären wir nicht mehr Warlow und wären nur eine Ortsteilvertretung von Ludwigslust. Wir haben es uns nicht leichtgemacht, aber die Chance im Zuge des Bodenordnungsverfahren wird es nicht nochmal geben, zumindestens nicht in der nächsten Generation. Die Gemeinde hat ja noch 100 ha Land. Die Gemeinde wird in der Zukunft Probleme haben sich zu refinanzieren, das liegt daran das die Ausstattung mit den finanziellen Mitteln so ist wie sie ist. Die Gemeinde kämpft seit Jahren um die Haushaltssicherung. Nähere Erläuterung dazu im späteren Teil. Der Wert des Lebens in Warlow ist doch deutlich gestiegen und das hat mit dem Land, Umland und dem was die Gemeinde Warlow geschaffen hat zu tun.

Herr Hinrichs hat nach wie vor eine andere Meinung.

Herr Zimmermann unterbrach die Diskussion.

b) Frau Jante teilte mit, dass in der KW 48 ein größeres Auto durch die Lindenallee gefahren ist und am Straßenrand eine größere Schneise eingefahren hat. Bereits die Gullideckel vor Familie Jantes Grundstück erschweren die Ein- und Ausfahrt. Frau Jante kann ja jetzt nicht einfach dort Erde hinschütten und möchte wissen, ob die Gemeinde zuständig ist? Aber was ist, wenn ich mein Auto kaputtfahre?

Herr Zimmermann erläuterte, das es wegen der Gulliabdeckungen bereits eine Begehung mit dem Zweckverband gab und diese abgesenkt werden sollen. Die eingefahrene Schneise wird sich Herr Zimmermann anschauen und entscheiden welche Maßnahmen zu treffen sind.

## 3. Bestätigung der Niederschrift über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung am 22.08.2019

Die Niederschrift über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung am 22.08.2019 wurdebestätigt.

## 4. Bericht des Bürgermeisters

Feuerwehr:
- Brandschutzbedarfsplanung ist in Arbeit
- die Auswertung erfolgt im Amt Ludwigslust-Land
- Auswirkung der Auswertung wird dann durch GV-Beschluss erfolgen

Landkreis
- die Umlage für den Landkreis wird geringer ausfallen, die Gemeinden sollen allerdings mehr erhalten, in welcher Form konnte auch auf einer Sitzung beim Städte- und Gemeindetag niemand konkrete Angaben machen

Amt Ludwigslust-Land
- Kassenleiterin Frau Tippelt wird zum 01.01.2020 das Amt verlassen
- die Stelle ist intern ausgeschrieben
- die nächste freie Stelle wird extern ausgeschrieben
-

Friedhof
- Abnahme erfolgte am 02.12.2019
- Kleinigkeiten müssen noch erledigt werden (4 Bänke, Elektro- und Wassersäule, Humus für Lindenblatt und Probelauf der Wasseranlage)

Abnahme Ausgleichsplanzung
- ca. 470 Bäume gepflanzt
- ca. 15 Linden fehlen noch, Pflanzung erfolgt im Frühjahr

Ausgleichsmaßnahme Grabenöffnung im Braudscher Weg erfolgt
- Nachbesserung der Sole noch erforderlich (Rasen sähen, erst im Frühjahr)

Anlaufberatung Baumaßnahme L07
- voraussichtliche Realisierung ca. Herbst 2023, wahrscheinlicher allerdings 2024
- Straßenbeleuchtung dann mit im Haushalt einplanen und entsprechende Fördermittelanträge stellen

Neubau L07 zwischen Warlow und Kummer
- Umsetzung wahrscheinlich schon 2020
- Straßenentwässerung soll dann auch gleich mit realisiert werden
  Herr Henning ergänzte:
- Landkreis hat Antrag gestellt, dass seine Straße innerorts auch an das Entwässerungssystem mit anzuschließen
- bei der Planung muss die Dimension des Rohres festgestellt werden
- es wird zum Bauvorhaben Auslegungstermine geben
  Herr Zimmermann:

- es werden dann Anliegerversammlungen stattfinden
- Vorschläge Verkehrssicherungsmaßnahmen können eingereicht werden
  Bsp. Zebrastreifen oder 30 kmh
- bisher noch keine endgültigen Lösungen, alles erst in Planung
- gut ist, dass die Gemeinde von Anfang an mit im Boot ist und wir werden auch dranbleiben

Geschwindigkeitsmessung im Lüblower Weg
- wurde durch das Amt beantragt, bisher keine Umsetzung durch die Verkehrsbehörde

Bildung Arbeitskreis „Zukunft Kita“
- Bsp. Themen: Kapazität, Neuinstallation Heizung, evtl. Schaffung eines zus. Raumes, hier Berücksichtigung der Entwicklung der Kinder in der Gemeinde Warlow
- in den letzten Jahren wurde immer jährlich ein Raum renoviert mit ca. 3.000,- € Malerarbeiten

Besuch von Herrn Kokert - CDU-Fraktionsvorsitzender
- überraschende Anmeldung, überbrachte einen Fördermittelbescheid
- Förderung der TS – Feuerwehr in Höhe von 14.500,-€, die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 16.000,-€
- im Gespräch wurden noch mehr Wünsche angesprochen, für die Feuerwehr soll ein MTW angeschafft werden, hier wurde bereits von Herrn Kokert eine maximale Beteiligung i. H. v. 30.000,- € zugesichert
  Kameraden gebeten, die vorliegenden Angebote zu überarbeiten, Luxusgegenstände ggf. runtersetzen und sind jetzt bei einem Preis für einen Ford i. H. v. 43.000,- €, für den Restbetrag muss die Gemeinde aufkommen
- weiterer Wunsch ist ein Mannschaftszelt, welches 3.500,-€ kostet hier wurden schon 2.000,-€ zugesagt und der Restbetrag i. H. v. 1.500,-€ wird durch Sponsorengelder akquiriert
- Neubau Fahrzeughalle, wurde ja über den Strategiefond abgelehnt, für eine Größe von 8x12 m würden sich die Kosten auf ca. 160.000,-€ belaufen, hier wurde eine Förderung i. H. v. 110.000,-€ zugesichert
- 2020 wird ein neues Feuerwehrauto kommen, die finanzielle Absicherung ist bereits geklärt, dann ist in die Ausstattung der Feuerwehr in den letzten Jahren gut investiert worden

am 05.12.2019 hat Herr Zimmermann einen Termin bei der Rechtsaufsichtbehörde um den Haushaltes mit Herrn Paschke durchzusprechen.

## 5. Anfragen der Gemeindevertreter aus aktuellem Anlass

a) Frau Langner empfand den Vorschlag von Herrn Zimmermann zur Bildung eines Arbeitskreises „Zukunft Kita“ als sehr angenehm. Sie haben sich bereits die Kita angeschaut. Fand die Räumlichkeiten sehr beengt, auch wenn die qm vielleicht stimmen, das wäre ihrer Meinung nach sehr günstig dies zu prüfen. Thema Heizung wurde auch besprochen, sich energetisch für die Zukunft besser aufzustellen wäre gut. Was weiterhin aufgefallen ist, Mitarbeiter sind sehr zufrieden.
Weitere Anregung, dass die Leiterin bei der Haushaltsplanung mit eingebunden wird.

Auch an die Situation muss Herr Zimmermann sich erst gewöhnen, dies wurde früher oft bereits am Frühstückstisch besprochen. Allerdings ist Herr Zimmermann weiterhin mindestens einmal die Woche in der Kita.

Als nicht so günstig war der Raum im Obergeschoss (Büro Leiterin).

b) Frau Langner fragte, ob es zur Bepflanzung aus der Bevölkerung schon ein Feedback gab?

Herr Zimmermann konnte nur erläutern, dass die Pflanzaktion sehr positiv begrüßt wurde.

Schade fand Frau Langner, dass die zwei Linden vor ihrem Grundstück weichen mussten, aber dies ist eine andere Sache.

c) Weiterhin wollte Frau Langner wissen, wann die Bewerbungsgespräche für den Gemeindearbeiter geführt wurden?
Die wurden im September geführt, teilte Herr Zimmermann mit.
Frau Langner hat auf eine Einladung gewartet. Auf der letzten Sitzung wurde gesagt, dass Herr Zimmermann, Herr Henning und Frau Langner dabei sind. Das die Gespräche ohne Frau Langner stattgefunden haben, fand sie nicht in Ordnung. Die Entscheidung für den jetzigen Gemeindearbeiter findet Frau Langer allerdings gut, sie freut sich.
Dies nimmt Herr Zimmermann zur Kenntnis.

d) Frau Schult fragte nach, ob da schon etwas passiert ist zum Tempolimit 30 km/h in der Lindenallee?
Herr Zimmermann verneinte dies, ist leider in Vergessenheit geraten. Wird noch nachgeholt.

e) Frau Schult wollte wissen, was noch mit den Mülleimern ist?
Herr Zimmermann antwortete, dass die noch im Januar kommen, wenn der Kinderspielplatz aufgebaut wird.

f) Eine weitere Anmerkung, dass bei den Bewerbungsgespräch Frau Langner nicht dabei war, fand auch Frau Schult nicht gut.

Frau Schult wünscht sich, dass die Spitzen gegen die Bürgerinitiative aufhören.
Herr Zimmermann schlug vor, dass wir alle an einer guten Zusammenarbeit mitwirken müssen.

Eine weitere Bitte von Frau Schult, die Kommunikation untereinander ist oft schwierig, man sieht sich nicht so oft und wenn dann z. B. Sachen sind, wie mit dem Fördermittelbescheid für die Feuerwehr, kann dann kurz über WhatsApp informiert werden, damit sie auch darüber bescheid wissen.

Gibt es eine Arbeitsgruppe bzgl. der Halle? - Nein.

**6. Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Warlow für das Haushaltsjahr 2020**
**Vorlage: VO/2019/456**

Herr Zimmermann und Herr Henning erläuterten die Planansätze des Haushaltsentwurfes, vorwiegend die investiven Maßnahmen, da die Gemeinde hier den meisten Einfluss hat.

**Beschluss-Nr.: 12-03-19**

" Die Gemeindevertretung erlässt die Haushaltssatzung der Gemeinde Warlow für das Haushaltsjahr 2020 in der Fassung des vorliegenden Entwurfes (Anlage) mit folgenden Änderungen / Ergänzungen:

a. Finanzhaushalt

1. PSK 11405.6814 2000 Zentrale Dienste/ Einzahlungen Fördermittel Lager- und Abstellgebäude von 160.500 EUR auf 110.000 EUR
2. PSK 11405.6814 2000 Zentrale Dienste/ Einzahlungen Fördermittel Zelt von 0 EUR auf 2.000 EUR
3. PSK 11405.6815 1000 Zentrale Dienste/ Einzahlungen Spende Zelt von 0 EUR auf 1.500 EUR
4. PSK 12610.6814 2000 Brandschutz/ Einzahlungen Fördermittel Fahrzeuge von 112.000 EUR auf 142.000 EUR
5. PSK 11405.7857 2000 Zentrale Dienste/ Auszahlungen Erwerb Zelt von 0 EUR auf 3.000 EUR
6. PSK 12610.7856 2000 Brandschutz/ Auszahlungen Erwerb Fahrzeuge (+MTW) von 150.000 EUR auf 195.000 EUR.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**7. Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf der 11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 der Gemeinde Warlow für den Konsolidierungszeitraum 2020 - 2023**
**Vorlage: VO/2018/921-2**

Herr Henning erläuterte einige Punkte.
Gesetzliche Grundlage, warum ein Haushaltssicherungskonzept überhaupt aufgestellt werden muss. Mit Einführung der Doppik in 2009 war das erstmal ein negativer Ertrag im Haushalt und seitdem wird ein Haushaltssicherungskonzept geführt.

**Beschluss-Nr.: 13-03-19**
„ Dem vorliegenden Entwurf der 11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 der Gemeinde Warlow für den Konsolidierungszeitraum 2020 - 2023 (Anlage) wird zugestimmt."

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**8. Beratung und Beschlussfassung zum 1. Entwurf der 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Warlow vom 25. Mai 2007**
**Vorlage: VO/2019/441**

**Beschluss-Nr.: 14-03-19**
Die Gemeindevertretung Warlow erlässt die 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Warlow in der Fassung des vorliegenden 1. Entwurfes (Anlage)."

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**9. Beratung und Beschlussfassung zu Baumaßnahmen**

**9.1. hier: Sanierung und Umgestaltung des gemeindlichen Friedhofs in der Parkstraße**
**Vorlage: VO/2019/375**

**Beschluss-Nr.: 15-03-19**
Für die Umsetzung der Maßnahme „Sanierung und Umgestaltung des gemeindlichen Friedhofs in der Parkstraße“ stimmt die Gemeinde Warlow überplanmäßigen Auszahlungen im PSK 55300.03929000 (Bestattungswesen/ sonstige Anlagen) in Höhe von 46.300,00 EUR zu.
Die Teilfinanzierung der Gesamtkosten erfolgt durch den erhöhten Fördermittelanteil in Höhe von 34.700 EUR. Der verbleibende Eigenanteil erhöht sich gegenüber der Planung um 11.600 EUR und wird durch Mehreinzahlungen im PSK 61100.60130000 (Steuern, allg. Zuweisungen/ Gewerbesteuer) finanziert.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**9.2. hier: Sanierung Straße der Jugend**
**Vorlage: VO/2019/410**

**Beschluss-Nr.: 16-03-19**
Für die Umsetzung der Maßnahme „Sanierung Straße der Jugend“ stimmt die Gemeinde Warlow überplanmäßigen Auszahlungen im PSK 54100.04824000 (Gemeindestraßen/ Baumaßnahme Gemeindestraßen) in Höhe von 306.901,84 EUR zu.
Die Teilfinanzierung der Gesamtkosten erfolgt durch den erhöhten Fördermittelanteil in Höhe von 189.100 EUR sowie der kalkulierten Beitragsforderungen in Höhe von 58.800 EUR.
Zur Vorfinanzierung der Gesamtkosten erfolgt die Inanspruchnahme der Kassenkreditmittel.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**10. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Warlow**

**hier: Annahme von Sach- und Geldspenden für den Zeitraum 01.01.2019 – 24.09.2019**
**Vorlage: VO/2019/359**

**Beschluss-Nr.: 17-03-19**

„ 1. Die Gemeinde Warlow nimmt die Sach-und Geldspenden für den Zeitraum vom 01.01.2018 – 24.09.2019 in Höhe von **5.850,00 €** gemäß anliegender Auflistung *(Stand 24.09.2019)* an.

2. Es wird versichert, dass die Spenden für den/die zuwendungsbegünstigte/n Zweck/e verwendet werden und o.g. Betrag bzw. Beträge nicht auf vertraglich oder ähnliche Verpflichtungen des Spenders gegenüber der Gemeinde Warlow beruhen (keine Sponsorenbeträge, Werbegelder u. ä.) sondern ausschließlich freiwillige, unentgeltliche Spenden sind.

3. Die Amtskasse des Amtes Ludwigslust-Land wird beauftragt die entsprechenden Zuwendungsbestätigungen zu erstellen.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**11. Beratung und Beschlussfassung zur Schließung der Kindertagesstätte Warlow 2020 (Betriebsferien)**
**Vorlage: VO/2019/453**

Zusätzliche Schließtage für Weiterbildung wurden einstimmig abgelehnt.

**Beschluss-Nr.: 18-03-19**

1. Die Kindertagesstätte Warlow wird für den Zeitraum vom:
   22.05.2020 (Tag nach Himmelfahrt)
   22.06. - 10.07.2020 (Sommerferien) Ausweicheinrichtung Alt Krenzlin
   23.12. - 31.12.2020 (Weihnachten
   wegen Betriebsferien geschlossen.

2. Die Kinder können während der Betriebsferien in den Sommerferien in der Kindertagesstätte Alt-Krenzlin betreut werden.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**12. Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Aufwendungen im PSK 11405.52350000 (Zentrale Dienste/Fahrzeugunterhaltung)**
**Vorlage: VO/2019/445**

**Beschluss-Nr.: 19-03-19**
Nachfolgende Entscheidung des Bürgermeisters vom 07.11.2019 wird hiermit nachträglich gebilligt. Die Dringlichkeit dieser Entscheidung wird anerkannt.

1. Zur Finanzierung der vorliegenden Rechnung der Firma Schmidt & Co GmbH vom 30.10.2019 in Höhe von 664,38 € für Leistungen im Rahmen der Durchsicht des Rasentraktor Grillo wird überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 664,38 € im PSK 11405.52350000 (zentrale Dienst/Fahrzeugunterhaltung) zugestimmt.

2. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch Minderaufwendungen und -auszahlungen im PSK 55100.52311000 (Öffentliches Grün, Landschaftsbau / Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude).

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | 0 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

**13. Beratung und Beschlussfassung zur anteiligen Kostenübernahme hier: Fahrschulausbildung von zwei Kameraden der FFw Warlow Vorlage: VO/2019/455**

**Beschluss-Nr.: 20-03-19**
1. Die Gemeinde Warlow erklärt sich zur anteiligen Kostenübernahme für die Fahrschulausbildung Klasse C für zwei Kameraden der FFw Warlow in Höhe von insgesamt 501,12 € bereit (50% der Restkosten nach Abzug des Förderbetrages).
2. Die betreffenden Kameraden verpflichten sich, für je 100,- € Beteiligung der Gemeinde mindestens 1 Jahr aktiv als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in der Gemeinde mitzuwirken. Scheidet einer der Kameraden vor Ablauf dieser Zeit (außer aus gesundheitlichen Gründen) aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde aus, so verpflichtet er sich, für jedes Jahr des früheren Ausscheidens 100,- € an die Gemeinde zurück zu zahlen (max. den bezuschussten Betrag der Gemeinde).
3. Dem vorliegenden Entwurf der Vereinbarung zur Fahrschulausbildung wird zugestimmt.
4. Zur Finanzierung der Kosten wird überplanmäßigen Ausgaben im PSK 12610. 5612 0000 (Brandschutz/ Aus- und Fortbildung) in erforderlicher Höhe zugestimmt. Die Deckung der Ausgaben ist über den Deckungskreis 0126 (Brandschutz) abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl aller Mitglieder: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |

Anzahl der von der Entscheidung
ausgeschlossenen Mitglieder: 0
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

**14. Beratung und Beschlussfassung zur nachträglichen Billigung einer Entscheidung des Bürgermeisters**
**hier: Auftragsvergabe Baumpflege sowie überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im PSK 55100.52312000 (öffentl. Grünanlagen/Unterhaltung Außenanlagen Bäume)**
**Vorlage: VO/2019/288**

**Beschluss-Nr.: 21-03-19**

1. Folgende Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 08.08.2019 wird nachträglich gebilligt:

   , Der Beauftragung weiterer Maßnahmen im Rahmen der Baumpflegearbeiten an den Alleebäumen in der Ludwigsluster Straße, Lindenstraße und Parkstraße im Wert von 3.838,94 Euro wird nachträglich zugestimmt.
   Zur Begleichung der vorliegenden Rechnung 20190107 der Firma Grabower Baumpflege GmbH, Heideweg 11 in 19300 Grabow vom 29.06.2019 in Höhe von 11.650,34 Euro für die Kronenpflege von Alleebäumen in der Ortslage Warlow wird überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Produktsachkonto 55100.52312000 (Öff. Grünanlagen/Unterh. Außenanlagen Bäume) in Höhe von 3.838,94 Euro zugestimmt.‘

2. Die Dringlichkeit der Entscheidung wird anerkannt.

3. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Produktsachkonto 55100.52312000 (Öff. Grünanlagen/Unterh. Außenanlagen Bäume) erfolgt durch Mehreinzahlungen und Mehrerträge im PSK 61100.40130000 (Gewerbesteuer).

Abstimmungsergebnis:
Anzahl aller Mitglieder: 7
davon anwesend: 7
Anzahl der von der Entscheidung
ausgeschlossenen Mitglieder: 0
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

**15. Sonstiges**

- keine Angelegenheiten

Rainer Zimmermann
Bürgermeister

Frau Anja Becker

Protokollant